



Österreichische

# FORSTTAGUNG

22.-23. JUNI 2023 | HALL IN TIROL

## Waldwirtschaft – quo vadis?

Zwischen gesellschaftlichen Ansprüchen  
und wirtschaftlichen Möglichkeiten

## Einladung – Programm



**Freitag, 23. Juni 2023**

### Exkursionen

Abfahrt mit den Bussen vom Busparkplatz Salzlager Hall.

**08:00 Uhr** Abfahrt **Exkursionen 1 bis 9**

Rückkehr

**15:00 Uhr** Exkursion 1, 5

**15:30 Uhr** Exkursion 2, 4

**16:00 Uhr** Exkursion 3, 6, 7, 8

**16:30 Uhr** Exkursion 9

**Teilnahmegebühr inkl. Mittagessen Euro 40,-/Person**

**Anmeldung ist erforderlich!**

**Wir ersuchen um Bekanntgabe einer Ersatzexkursion.**

Ende der Österreichischen Forsttagung 2023

Exkursion **1** Naturjuwel Stamser Eichenwald

Exkursion **2** Stubaital – Wilde Wasser und Erlebniswelt Wald

Exkursion **3** Multitalent Wald – ein Wunder der Natur

Exkursion **4** Waldbrand und Wiederbewaldung

Exkursion **5** Hall in Tirol – Eine Stadt mit hölzerner Geschichte

Exkursion **6** Vom Baum zum fertigen Holzprodukt

Exkursion **7** Forstwirtschaft – Naturschutz – Tourismus

Exkursion **8** Was tun mit der Biomasse?

Exkursion **9** Waldbau im Klimawandel und Lebensraumgestaltung Auerwild



## Exkursion 1

### Naturjuwel Stamser Eichenwald

Ort: Stamser Eichenwald, Stams

Themen:

- Klimawandel
- Multifunktionalität des Waldes
- Naturschutz
- Biodiversität
- Hirschkäfer
- Baumkataster

Leitung: DI Andreas Pohl, Leiter BFI Imst  
DI Hans-Peter Jauk

Abfahrt: 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall  
Rückkehr: ca. 15:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Verpflegung: Mittagessen in der Hirschentenne

Begehbarkeit: leichte Begehbarkeit, Wanderschuhe, Schlechtwetterbekleidung

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen



Foto: Werner Schwarz

## Exkursion 2

### **Stubaital – Wilde Wasser und Erlebniswelt Wald**

Der Wald im Spannungsfeld der Ansprüche

**Ort:** Neustift im Stubaital, Fulpmes

**Themen:**

- Intensive touristische Nutzung im Objektschutzwald, Schutzwaldmanagement - Risikomanagement
- „Kampf“ ums Wasser
- Wilde-Wasser-Weg / Erlebniseinrichtungen im Wald
- NaturIDEA – Holzbau

**Leitung:** DI Peter Kapelari, Vizepräsident Tiroler Forstverein  
DI Florian Riccabona, Leiter BFI Steinach, et al.

**Abfahrt:** 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall

**Rückkehr:** 15:30 Busparkplatz Salzlager Hall

**Verpflegung:** Mittagessen im Wirtshaus „Der Hoferwirt“ in Neustift

**Begehbarkeit:** leichte Begehbarkeit, Wanderschuhe, Schlechtwetterbekleidung

**Teilnehmerzahl:** max. 48 Personen



Foto: TVB Stubai Tirol / Andre Schönherr

## Exkursion 3

### Multitalent Wald – ein Wunder der Natur

Amt für Wald und Natur

Ort: Stadtwald Innsbruck

Themen:

- Klimawandel – Herausforderungen für Stadtwälder
- Modellfläche Klimatop Brunnelboden
- Schutzwald und Naturgefahren im Stadtgebiet
- Besucherlenkung im Wald – Angebote statt Verbote
- Waldschule Innsbruck – Sensibilisierung durch Bildung

Leitung: Wolfgang Huber, Amt für Wald und Natur  
DI Andreas Wildauer, Amt für Wald und Natur

Abfahrt: 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Rückkehr: 16:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Verpflegung: Mittagessen auf der Arzler Alm

Begehbarkeit: Wanderung auf befestigten Waldwegen, Schlechtwetterbekleidung  
Gehzeit ca. 2,5 Stunden

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen



Foto: Stadt Innsbruck: Amt für Wald und Natur

## Exkursion 4

### Waldbrand und Wiederbewaldung

Pro Silva Austria

Ort: Absamer Vorberg

Themen:

- Gefahren und Herausforderungen von Waldbränden im Schutzwald
- Entwicklung der Waldbrandfläche in Absam
- Präventive waldbauliche Maßnahmen und Erkenntnisse aus aktuellen Forschungsprojekten

Leitung: DI Dr. Alois Simon MSc, LFD Tirol  
DI Günther Brenner, Leifer BFI Innsbruck  
Beteiligung von lokalen Akteuren und internationalen Experten

Abfahrt: 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Rückkehr: 15:30 Busparkplatz Salzlager Hall

Verpflegung: Mittagessen im Gelände (Jausenpakete werden gestellt, für ausreichend Getränke ist selbst zu sorgen)

Begehbarkeit: Trittsicherheit und Kondition für eine Wanderung auf Steigen im Gebirge. Es sind mindestens 600 Höhenmeter im Aufstieg und Abstieg zu Fuß zu bewältigen, Schlechtwetterbekleidung  
**Schwere Begehbarkeit, Gehzeit ca. 5 Stunden**

Teilnehmerzahl: max. 40 Personen



Foto: Pro Silva Austria

## Exkursion 5

### Hall in Tirol – eine Stadt mit hölzerner Geschichte, vom Salzberg bis zum historischen Städtebau

Holz – seine historische Bedeutung und sein kulturelles Erbe

Ort: Hall in Tirol und Umgebung

Themen:

- Die historische Bedeutung des Holzes im Salzbergbau
- Alte Lieferwege und historische Beziehungen
- Holz der Baustoff der Geschichte

Leitung: Mag. Dr. Alexander Zanesco, Stadthistoriker  
Ing. Albin Neuner, GF Regionalmanagement Innsbruck Land

Abfahrt: 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Rückkehr: 15:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Verpflegung: Mittagessen in Hall in Tirol

Begehbarkeit: leichte Begehbarkeit, Wanderschuhe, Schlechtwetterbekleidung

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen



Foto: Martin Zeller - Digitalisat der UB Düsseldorf

## Exkursion 6

### Vom Baum zum fertigen Holzprodukt

Ort: Innsbruck, Vomp

Themen:

- Logistik, Rundholzeinschnitt und Weiterverarbeitung in der Großsägeindustrie (Zerspanertechnologie) - Besichtigung Troger Holz - Säge- und Schaltafelwerk in Vomp
- Holzveredelung in High-End-Qualität, Oberflächentechnologie, innovative Raum- und Shop-Konzepte - Besuch bei Holzmanufaktur und Vitrinenbau Auer in Innsbruck

Leitung: DI Rüdiger Lex, proHolz Tirol  
DI<sup>in</sup> Anna-Maria Schnegg, proHolz Tirol  
Im Rahmen des Projektes Bioeconomy Austria (Waldfonds)

Abfahrt: 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall  
Rückkehr: 16:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Verpflegung: Mittagessen im Reschenhof mit anschließender Besichtigung eines Hoteltrakts in Holzmodulbauweise

Begehrbarkeit: festes Schuhwerk, Schlechtwetterbekleidung

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen



Foto: Troger Holz, proHolz Tirol, Simon Holzknächt

## Exkursion 7

### **Forstwirtschaft – Naturschutz – Tourismus**

Waldwirtschaft im Natura 2000-Gebiet des Naturpark Karwendel

**Ort:** Pertisau, Falzthurntal

**Themen:**

- Windwurfauflösung
- Waldpflege – Mischungsregulierung
- Besucherlenkung
- Umweltbildung

**Leitung:** DI Egon Fritz, ÖBf AG, Betriebsleiter Forstbetrieb Oberinntal  
Mag. Anton Heufelder, GF Naturpark Karwendel  
Mag. Sebastian Pilloni, Naturpark-Ranger Naturpark Karwendel  
Fö. Klaus Teveli, ÖBf AG, Revierleiter Forstbetrieb Oberinntal

**Abfahrt:** 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall

**Rückkehr:** 16:00 Busparkplatz Salzlager Hall

**Verpflegung:** Mittagessen in der Gramaialm

**Begehbarkeit:** Wanderung, festes Schuhwerk, Schlechtwetterbekleidung  
**Gehzeit ca. 1 Stunde**

**Teilnehmerzahl:** max. 40 Personen



Foto: Anton Heufelder

## Exkursion 8

### Was tun mit der Biomasse?

Ort: Fügen, Innsbruck

Themen:

- Biomasse als nachhaltiges Produkt
- Firma binderholz – Sägewerksbesichtigung von der Rundholzsortierung bis zum Biomasse-Block-Heizkraftwerk
- „Rückwärtskraftwerk“ der Innsbrucker Kommunalbetriebe mit einzigartiger Technik der Firma SynCraft

Leitung: DI<sup>n</sup> Patricia Schrittwieser, Tiroler Forstverein  
MMag. Alois Gruber, binderholz  
Ing. (FH) Marcel Huber, SynCraft  
Ing. Bernhard Larcher, Innsbrucker Kommunalbetriebe

Abfahrt: 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Rückkehr: 16:00 Busparkplatz Salzlager Hall

Verpflegung: Mittagessen im Kohlerhof Fügen

Begehbarkeit: Betriebsbesichtigungen, keine besondere Ausrüstung notwendig

Teilnehmerzahl: max. 30 Personen



Foto: IKB (Innsbrucker Kommunalbetriebe)

## Exkursion 9

### Waldbau im Klimawandel und Lebensraumgestaltung Auerwild

- Orte:** Münster, Radfeld
- Themen:**
- Klimawandelanpassung von Fichtenreinbeständen
  - Pflege von klimafitten Wäldern in talnahen Wäldern
  - Auerwildpflegeprogramm Gemeinde Radfeld
- Leitung:** Anton Niedrist, Waldaufseher Gemeinde Münster  
Reinhold Winkler, Waldaufseher Gemeinde Radfeld  
DI Edwin Klotz, Leiter BFI Kufstein
- Abfahrt:** 08:00 Busparkplatz Salzlager Hall  
**Rückkehr:** 16:30 Busparkplatz Salzlager Hall
- Verpflegung:** Mittagessen im Gasthaus Hauserwirt
- Begehbarkeit:** festes Schuhwerk, Schlechtwetterbekleidung  
**Einfache mehrstündige Wanderung**
- Teilnehmerzahl:** max. 29 Personen



Foto: Reinhold Winkler